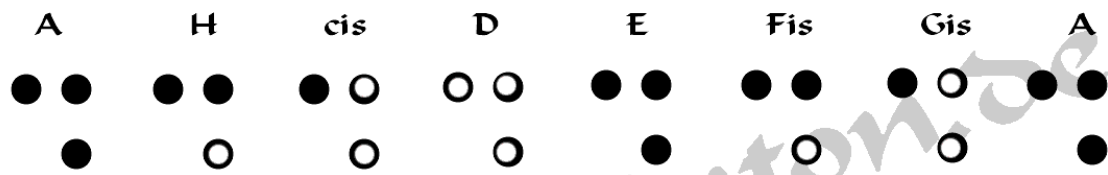


Grifftabelle zur Einhandflöte



1. Überblaston

2. Überblaston

3. Überblaston

Bei geschlossenen Fingerlöchern lassen sich vier Töne spielen, je nach Luftdruck. Der tiefste Ton wird nicht gespielt. Die Tonleiter fängt mit dem ersten Überblaston an. Der 2. Überblaston ist die Quint, der 3. Überblaston die 2. Oktave. Die Zwischentöne der Tonleiter lassen sich über die Grifflöcher spielen, wobei jeweils wieder entsprechend überblasen wird.